

Notwendige Unterlagen für den Fahrer

- Reisepass und Visum
- Internationaler Führerschein
- Alle Tachoscheiben der laufenden Kalenderwoche sowie die Scheibe des letzten Arbeitstages der vorhergehenden Kalenderwoche (Falls der Busfahrer an einem dieser Tage Urlaub hatte, muss die Urlaubsbescheinigung des Arbeitgebers vorgezeigt werden.)
- Ausdrücke aus dem digitalen Tachografen (Lesegeräte sind an den Grenzen meist noch nicht vorhanden. Als Nachweis zu den Lenk- und Ruhezeiten sind daher Ausdrücke anzufertigen!)
- Omnibusvollmacht
- Zulassungspapiere
- Internationale grüne Versicherungskarte ist gültig. Für deutsche Busse entfällt damit der Abschluss einer Haftpflichtversicherung, wenn eine "Grüne Karte" mit russischer Länderbezeichnung ("RUS") vorgelegt werden kann!
- Nationalitätenaufkleber ("D")

Notwendige Unterlagen für die Reisegäste

- Reisepass und Visum

Maut und Straßengebühren

(keine)

Besteuerung Personenbeförderung

(keine)

Sonstiges

- Kraftfahrzeugsteuer:
Gegenseitige Kraftfahrzeugsteuerbefreiung, danach sind in der Bundesrepublik Deutschland zugelassene Kraftfahrzeuge bei vorübergehendem Aufenthalt in Russland von den Straßengebühren befreit.
- Haftpflichtversicherung
Fahrzeuginhaber, die in Ländern registriert sind, die nicht Teil des "Grüne Karte-Systems" sind, sollten eine Versicherungspolice abschließen, sobald sie Russland betreten. Versicherungsverträge können an der Grenze gelöst werden. Bei Unterlassung muss mit empfindlichen Bußgeldern gerechnet werden.
- Neue Grenzvorschriften von Estland nach Russland
Estland hat ein Fahrzeug-Registrierungssystem an der estnisch-russischen Grenze. Um die Grenze von Estland nach Russland passieren zu dürfen, bedarf es nun einer vorherigen elektronischen Reservierung im sog. GOSwift-System. Diese kann vorgenommen werden:
 - online unter www.eestipiir.ee oder www.estonianborder.eu
 - telefonisch unter +372 6 989 192 oder
 - direkt an der Wartezone vor dem Grenzübergang

Nach Registrierung erhält der Fahrer eine Bestätigungsnummer und die geplante Grenzübergangszeit. In einer Wartezone wird verweilt, bis das Fahrzeug zum Grenzübergang gerufen wird.

Die Anmeldung kostet 1,00 Euro pro Bus und kann bei Online-Buchung mit Kreditkarte oder vor Ort gezahlt werden. Hinzu kommen die Kosten für die Nutzung der Wartezone in Höhe von 13,40 Euro. Diese können nur vor Ort entrichtet werden.

Für Busse ist die Registrierung derzeit nur an den Grenzübergängen Koidula und Luhamaa möglich. Am Grenzübergang Narva wird der Grenzübergang direkt angefahren oder eine Registrierung an der dort befindlichen Wartezone vorgenommen.

Weitergehende ausführliche Informationen

<http://www.wolff-ostreisen.de/laender/land/russische-foederation>